

Mitteilung des Sachwalters der Swissair-Gruppe an die Gläubiger und die Medien

Übertragung des Flugbetriebs an die Crossair AG planmässig abgeschlossen - Verkauf der Cargologic AG und der Beteiligung an der Volare Group - Verkauf des wirtschaftlichen Interesses an 17 Flugzeugen - Untersuchung Verantwortlichkeit: Arbeit aufgenommen

Küsnacht-Zürich, 5. April 2002. Am 31. März 2002 konnte die Übertragung des Flugbetriebs von der Swissair Schweizerische Luftverkehr AG an die Crossair AG planmässig und ohne Friktionen abgeschlossen werden. Dieses erfreuliche Resultat wurde trotz der komplizierten Rahmenbedingungen dank dem ausserordentlichen Einsatz sämtlicher Beteiligten erreicht. Der Sachwalter dankt den Mitarbeitern der Swissair-Gruppe für die geleistete Arbeit und wünscht der Crossair AG einen erfolgreichen Flug in die Zukunft.

Verkauf der Cargologic AG

Wie bereits in den Medien berichtet wurde, hat der Nachlassrichter am Bezirksgericht Zürich mit Verfügung vom 19. März 2002 dem Verkauf des gesamten Aktienkapitals der Cargologic AG, Kloten, und der Übertragung der Rechte an der Marke "Cargologic" und der Domain-Namen "cargologic.com", "cargologic.org", "cargologic.info" und "cargologic.biz" an die Rhenus Alpina AG, Basel, zugestimmt. Die Cargologic AG befindet sich in Nachlassstundung. Die Käuferin verpflichtet sich im Kaufvertrag zur Sanierung der Gesellschaft. Die Sanierungspflicht umfasst sämtliche anlässlich des Schuldenrufs angemeldeten und von der Cargologic AG nicht bestrittenen Forderungen. Über den Kaufpreis wurde unter den Parteien Stillschweigen vereinbart. Der Sachwalter freut sich, dass für die Gläubiger und für die Mitarbeiter der Cargologic AG eine gute Lösung hat gefunden werden können. Bei einer Nachlassstundung oder einem Konkurs der Cargologic AG wären die Mitarbeiter entlassen worden und hätten die Gläubiger zumindest auf einen Teil ihrer Forderungen verzichten müssen.

Verkauf der Beteiligung an der Volare Group

Mit Verfügung vom 20. März 2002 hat der Nachlassrichter am Bezirksgericht Zürich dem Verkauf des 48.62%-igen Aktienkapitalanteils an der Volare Group S.p.A. und von 19'367'133 Wandelanleihen der Volare Group S.p.A. von der SAirLines an Herrn Gino Zocchai zum Preis von insgesamt CHF 21'572'044.-- zugestimmt. Gleichzeitig hat der Nachlassrichter der SAirGroup die Ermächtigung erteilt, ihre Forderung gegenüber der Air Europe von CHF 20 Mio. auf CHF 14'214'708.-- zu reduzieren. Gino Zocchai ist Verwaltungsratspräsident der Volare Group. Die Vereinbarung sollte eine Rekapitalisierung und damit die Rettung der angeschlagenen Volare Group und ihrer Töchter ermöglichen. Damit resultiert aus dem Verkauf für die Gesellschaften der Swissair-Gruppe neben dem Kaufpreis auch eine Verbesserung der Aussicht auf die Bezahlung ihrer Forderungen. Die Vereinbarung steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die italienischen Anti-Trust Behörden.

Verkauf des wirtschaftlichen Interesses an 17 Flugzeugen

Der Nachlassrichter am Bezirksgericht Bülach hat mit Verfügung vom 22. März 2002 der Flightlease AG die Bewilligung zum Verkauf des wirtschaftlichen Interesses an 17 Flugzeugen mit German Leverage Lease-Struktur an die Crossair AG zum Preis von USD 390 Mio. erteilt. Die Übertragung der Leases erfolgt mit Wirkung per 31. März 2002. Vom Bruttoverkaufspreis fliesst den Flightlease-Gesellschaften nach sämtlichen Abzügen ein Nettoerlös von über USD 100 Mio. zu. Durch die Vereinbarung konnte die drohende Kündigung der Leases durch die Leasinggeber und das Entstehen von vertraglichen Schadenersatzzahlungen im Betrag von rund EUR 75 Mio. vermieden werden.

Untersuchung Verantwortlichkeit der Organe SAirGroup

Nach erfolgreicher Bereinigung des Fragenkataloges hat die vom Sachwalter beauftragte Beratungsfirma Ernst & Young AG, Zürich, vor einigen Tagen ihre Untersuchungstätigkeit aufgenommen. Mit einem ersten Zwischenbericht ist Ende Juni 2002, im Zeitpunkt der Gläubigerversammlungen, zu rechnen.

Für weitere Informationen

- Website des Sachwalters: www.sachwalter-swissair.ch
- Filippo Th. Beck, Wenger Plattner, Telefon 01 914 27 70, Fax 01 914 27 88